

Internationales Factoring

Eine rechtsvergleichende Darstellung zum
Recht der Bundesrepublik Deutschland,
Frankreichs und der Vereinigten Staaten
unter Einschluß der UNIDROIT-Konvention
über das Internationale Factoring (1988)

Mit Vertragsmustern, FCI-Vorschriften und dem Text
des Übereinkommens vom 28. Mai 1988

von

Dr. jur. Barbara A. Diehl-Leistner

Referentin im Bundesministerium für Wirtschaft, Bonn



Verlag C.H. Beck München
1992

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungen	XV
Teil A: Einführung	1
I. Historische Entwicklung des Factoring	1
II. Factoring heute	3
III. Die UNIDROIT-Konvention über Internationales Factoring	14
Teil B: Materielles Recht in der Bundesrepublik, in Frankreich und in den Vereinigten Staaten	17
I. Factoring im deutschen Recht	17
II. Factoring in Frankreich	29
III. Factoring in den Vereinigten Staaten	51
IV. Fazit	76
Teil C: Kollisionsrecht in der Bundesrepublik, in Frankreich und in den Vereinigten Staaten	79
I. Kollisionsrecht in der Bundesrepublik	79
II. Kollisionsrecht in Frankreich	98
III. Kollisionsrecht in den Vereinigten Staaten	108
IV. Zusammenfassung der IPR-Regeln und Beispiele zum Zusammenspiel von materiellem Recht und Kollisionsrecht	118
Teil D: Die UNIDROIT-Konvention 1988 über Internationales Factoring	125
I. Anwendungsbereich und Auslegung	125
II. Sachfragen	128
III. Schlußbestimmungen	134
IV. Stellungnahme	135
Teil E: Acht Thesen zur Abtretung und zum Internationalen Factoring	137
Literaturverzeichnis	139
Verzeichnis Internationaler Abkommen	159
Entscheidungsverzeichnis	161
Gesetzesverzeichnis	166
Anhang Nr. 1-8	169